

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

8. November 2022

Beginn	17:00
Ende	21:40
Anwesende	Camilla, Carl, Carsten, Dennis, Gonne, Johannes, Justus, Kate, Martha, Nika, Marc, Tom K., Peter,
Redeleitung	Johannes, Marc
Protokoll	Gonne, Nika, Camilla
FSR	<i>Anwesend:</i> Gonne, Kate, Nika, Camilla <i>Abwesend:</i> Daniel K.

Termine

November	9.	18:00	FreWe-Vortreffen
	10.	18:30	Stud. Vollversammlung zur Energiekrise
	16.	15:20	Erstes Treffen der Matheball-Orga
	18.–20.		FreWe
	22.	18:00	FSK
Dezember	9.	9:50	FBR
	22.		Weihnachtsfeier
Februar	3.		Lange Nacht der Mathematik
	10.	19:00	MMA
Mai	17.–21.		KoMa
	20.		Matheball
Juni	02.–04.		DFM

Schriftliche Kunde

@ Der Kolloquiumsvortrag und das *What is...* fallen morgen wegen Krankheit aus.

Personensuche

Falls ihr helfen wollt, ohne auf die Sitzung kommen zu müssen, suchen wir noch Helfer*innen für die folgenden Tätigkeiten:

Umzugshelfer*in (umzug@mathebau.de) Wir suchen Personen, die sich damit auseinandersetzen möchten, wie der neue Mathebau aussehen soll und wie man ihn einrichten kann. Wir suchen vor allem Menschen, die noch eine Weile am Fachbereich studieren werden und somit noch selbst in den Genuss des neuen Mathebaus – und damit insbesondere auch den Früchten ihrer Entscheidung – kommen werden.

Arbeitsaufträge

Radio (Camilla; in nächster Zeit) Genauere Überlegungen zur Umsetzung sind getroffen und gehen irgendwann per E-Mail rum.

Mitarbeiter*innen-Kennenlernen (Justus; unbekannt)

Sitzungs-Anleitung überarbeiten (Simon;) Wir verschieben es auf das FaSer.

Hygieneprodukte (Kate; bald)

moodle-Kurs (Justus; in nächster Zeit) Für die Erstellung des FS-Kalenders müssen Leute gefragt werden.

TOP 1: WCS ist jetzt Unisport

Der Westcoastswing-Tanzkurs, der in den vergangenen beiden Semestern im Namen der Mathefachschaft lief, ist nun Teil des Unisports. Die Fachschaftssitzung nimmt dies zur Kenntnis und betrachtet das Angebot nun wie die anderen Unisportangebote auch. Wir wischen es also von der Tafel und erwähnen es nicht mehr in unseren Mails.

Carl hat überlegt, ob dies auch für den Standard- und Lateintanzkurs sinnvoll ist, und denkt, dass dies aktuell nicht der Fall ist.

TOP 2: Schulklassenbesuch

Am 29.11. von 10:00 bis 11:30 Uhr kommt uns ein Mathe-LK der Einhardschule aus Seligenstadt besuchen. Prof. Aurzada wird einen Vortrag *Modellierung der Ausbreitung von Krankheiten und Viren* halten. Olga fragt uns, ob wir für eine Fragerunde nach dem Vortrag jemanden schicken können. Wir schicken Marc und Tom K.

In naher Zukunft wird außerdem ein LK der Bertolt-Brecht-Schule vorbeikommen, für den Prof. Otto einen Vortrag halten wird. Sobald der Termin feststeht, werden auch hier Fachschaftsmenschen gesucht werden.

TOP 3: Klausurplan

Herr Roch hat den Klausurplan überarbeitet und dabei unseren Wunsch, die Erstsemesterklausuren weiter auseinander zu legen, berücksichtigt. Zwischen den Klausuren der LA I und Ana I liegen nun zweieinhalb Wochen. Vielen Dank dafür.

Außerdem sind nun die Klausuren des Wahlpflichtbereichs enthalten. Wir haben diese betrachtet und für okay befunden.

TOP 4: FaSer

Das FaSer wird vom 04.01. bis zum 06.01.2023 stattfinden. Bald kommt eine Mail mit den Anmeldeöglichkeiten.

Kate wird sich um die Verpflegung kümmern. Wenn ihr Themenwünsche habt, schreibt sie im FS-Wiki auf die Themenliste oder schreibt an marc@mathebau.de.

TOP 5: Becher

Jule hat gefragt, ob sie für zwei Veranstaltungen 160 Becher aus dem Fachschaftsbüro leihen darf, und verspricht, diese bis zur Weihnachtsfeier zurückzubringen. Die Fachschaftssitzung stimmt zu.

TOP 6: Doughnuts

Die Fachschaft Maschinenbau hat sich am Montag vier unserer Mikrofone und dazugehörige Kabel von uns geliehen. Sie werden sie nächste Woche zurückbringen. Dafür haben sie uns Doughnuts und Kreppel gegeben. Vielen Dank dafür.

TOP 7: Studienleistungen als Klausurzulassungen

Was bisher geschah

Am vergangenen Freitag gab es ein Treffen von uns, Prof. Kohler und Cornelia, auf dem über Studienleistungen als Klausurzulassungen gesprochen wurde. Der von den Professoren angebotene Kompromissvorschlag ist, die Zulassungen in den Veranstaltungen Gewöhnliche Differentialgleichungen, Complex Analysis, Integrationstheorie, Einführung in die Stochastik, Funktionalanalysis und Wahrscheinlichkeitstheorie zu streichen. Für die anderen Module wurde angeführt, dass die Module im ersten Semester liegen, die Module komplett neue Arbeitstechniken enthielten oder in den Zulassungen Fähigkeiten geprüft würden, die nicht in Klausuren geprüft werden könnten.

Wir sind unglücklich, dass unser Wunsch nach Semestereinheitlichkeit der Studienleistungen ignoriert wurde und der Studiengang nicht als Ganzes betrachtet wurde. Außerdem sind wir unzufrieden damit, dass wir nicht in die Erstellung dieses Entwurfes eingebunden wurden. Dies entspricht nicht unserer Vorstellung eines Kompromisses.

Die Vorgehensweise, die einzelnen AGen zu fragen und deren Antworten nebeneinander zu legen, ohne sie aufeinander abzustimmen, spricht für die Ansicht, dass das Mathestudium ein loser Zusammenschluss von Studiengängen der einzelnen AGen sei. Die Fachschaft ist dort entschieden anderer Meinung. Wir sind weiterhin der Meinung, dass es Aufgabe von Professor Kohler und Cornelia ist, eine Kompromissfindung zu koordinieren.

Über unsere Vorstellungen guter Kompromisse

Wir erwägen, einen eigenen Vorschlag zu erarbeiten, wobei dieser keine Klausurzulassungen in den Kernmodulen mehr enthält.

Wir debattieren eine Entscheidung zwischen den folgenden drei groben Optionen:

- Wir erarbeiten einen eigenen Kompromissvorschlag, den wir in den Fachbereichsdiskurs einbringen, inklusive der Entscheidungen, welche Module Studienleistungen als Zulassungsvoraussetzungen haben dürfen.
- Wir unterstützen den Kompromiss vom Freitag im Hinblick auf die Module, welche Zulassungsvoraussetzungen haben dürfen, und formulieren selbst einen Beschlussvorschlag, was grundsätzlich gute Begründungen für Zulassungsvoraussetzungen sind.
- Wir möchten den Status-Quo behalten, also denselben Modulen Zulassungsvoraussetzungen erlauben, wie in der aktuellen Studienordnung.

Der letzte dieser Vorschläge erhält in einem ersten Meinungsbild sehr wenig, die ersten beiden (gleich) viel Unterstützung, weshalb wir weiter darüber reden. Wir entscheiden schließlich, dass sich Peter, Marc und Johannes um die Umsetzung der zweiten Option kümmern.

Wir diskutieren länger darüber, was gute Fachbereichskultur und Kompromisse für uns bedeuten. Es wird ausgeführt, dass der Fachbereich mit seinem Angebot nicht uns sondern dem Senatsausschuss Lehre entgegen kommt.

Prüfungen vs. Didaktik

Hausübungen (und ähnliches) werden sowohl als didaktisches Mittel eingesetzt als auch als Prüfungsform. Häufig werden in ein und derselben Veranstaltung beide Aspekte vermischt. Wir sehen dies insofern kritisch als dass es sich zu häufig darin äußert, dass der Verweis auf den Prüfungsaspekt genutzt wird, um zu begründen, dass die Hausübungen verpflichtend sein sollten, und der Verweis auf den didaktischen Aspekt genutzt wird, um zu begründen, dass die Ausgestaltung der Hausübungen vollständig in den Händen des jeweiligen Dozenten liegen sollte.

Wir denken, dass die Gespräche über Themen, die das berühren, produktiver und kompromissträchtiger werden, wenn man darauf achtet, diese Aspekte zu trennen, und sich jeweils bewusst zu machen, welche für ein gegebenes Thema relevant sind.

TOP 8: Prüfungswiederholung zur Notenverbesserung

Es gibt nun eine vorgeschlagene Liste von Modulen für den Bachelor, die zur Notenverbesserung wiederholbar sein sollen. Dies sind die Module, deren Noten in die Bachelornote eingehen und welche zuverlässig jedes Semester schriftlich geprüft werden: Analysis II, Lineare Algebra II, Gewöhnliche Differentialgleichungen, Complex Analysis, Einführung in die Numerik, Integrationstheorie, Einführung in die Algebra, Einführung in die Stochastik, Einführung in die Optimierung, Funktionalanalysis, Algebra und Wahrscheinlichkeitstheorie.

Es ist uns unklar, ob auch die englische Ana II und LA II dazugehören, wir wollen da nochmal nachfragen. Auch bei anderen Vorlesungen, die manchmal auf Englisch gehalten werden, sind uns ein paar Dinge unklar. Camilla kümmert sich darum. Die Sitzung tendiert zu der Meinung, dass die Wiederholungsmöglichkeiten in allen dieser Fälle unabhängig von der Modulsprache sein sollten.

TOP 9: KoMa organisieren

Wir werden die 89. KoMa (Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften) in Darmstadt ausrichten! Und wenn du auch so hyped bist wie wir, melde dich bei nika@mathebau.de und hilf mit. Wir brauchen Menschen, die die Veranstaltung mitorganisieren oder auch kleine Helferschichten an den Tagen der Veranstaltung übernehmen. Die KoMa wird vermutlich im Oktober/November 2023 stattfinden.

TOP 10: WachKoMa in Bonn

Es soll eine WachKoMa (Weiterführung von Arbeitskreisen unter chaotischen Verhältnissen der Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften) am 26.11. und 27.11.2022 in Bonn geben, um an einem Programm für bessere Sortierung der Arbeitskreise auf der KoMa zu arbeiten. Nika wird hinfahren und Pardy wiederholen, welcher in Bonn ein Auslandssemester macht. Dennis und Peter sind noch unsicher.

TOP 11: Omega

Nächste Woche GARN-ieren wir mit Kate.¹

¹Wir wollen Freundschaftsbändchen aus Garn knüpfen.